Posse, Walfried

akademischer Titel: o. Prof. Dr. phil. habil.

Prof. in Leipzig: **1986 – 1992 o. Professor für Methodik der Kunsterziehung**

Fakultät: Fakultät für Kultur-, Sprach- und Erziehungswissenschaft-Sektion Kultur- und Kunstwissenschaften.

Lehr- und Forschungsgebiete: **Methodik der Kunsterziehung**.

---

weitere Vornamen: **Otto August Wilhelm**

Lebensdaten: geboren am 24.05.1935 in Lehnstedt b. Weimar

Vater: Artur Posse (Landwirt)

Mutter: Helene Posse geb. Weise (Postangestellte)

Konfession: ohne

Lebenslauf: von-bis

1953	Abitur in Weimar.
1953 – 1957	Studium der Kunsterziehung an der Karl-Marx-Universität Leipzig. Künstlerische Praxis bei Prof. Dr. Hans Schulze, Kurt Biegholdt, Heinz Olbricht sowie Prof. Elisabeth Voigt und Prof. Irmgard Horlbeck-Kappler/Hochschule für Grafik und Buchkunst
1957 – 1960	Lehrer an der EOS Eisenberg und Mittelschule Crossen/Elster.
1960 – 1961	Wissenschaftlicher Assistent an der KMU Leipzig, Institut für Pädagogik, Abt. Kunsterziehung. Betreuung von Studenten im kombinierten Studium, August-Bebel-Hütte Helbra b. Eisleben. Lehrveranstaltungen in Künstlerischer Praxis.
1961 – 1970	Wissenschaftlicher Assistent. Lehraufträge in Künstlerischer Praxis und Methodik der Kunsterziehung . Vornehmlich wissenschaftliche Tätigkeit und Qualifizierung
1969	Promotion zum Dr. phil.
1975	Aufnahme in den Verband Bildender Künstler und dessen Mitglied bis 1990
1979	Habilitation und Berufung zum Dozenten für Methodik der Kunsterziehung. Wahrnahme der Lehr- und Forschungsaufgaben
1986	Berufung zum ordentlichen Professor
1993	Vorruhestand Seitdem verstärkt eigene bildkünstlerische Arbeit und Ausstellungen sowie Autorentätigkeit

Ausstellungen und Werkpublikationen, Personalausstellungen:

	1963	Bad Kösen
	1968	Teterow
	1998	Berlin
	1999	Machern
	2002	Wurzen
	2001,2002,2003	Leipzig
	2008	Jena
Ausstellungsbeteiligungen	1985	11. Kunstausstellung des Bezirkes Leipzig
	1974	Olomouc (Grafik)
	1983	Jena (Landschaften)

Qualifikationen:

Promotion A: 09.07.1969 Dr. phil. an d. Fakultät f. Kultur, Sprach- u. Erziehungswissenschaften.
Thema: Die Entwicklung der Selbständigkeit des Schülers als didaktisch-methodisches Problem des künstlerischen Unterrichts: Empirische Untersuchungen zur bildnerisch-praktischen Tätigkeit in den Klassen 1 – 9.
Gutachter: Prof. Dr. habil. Karl Manthay (Berlin)

Facultas docendi: ??.??. 1977 Struktur und Verlauf der Kunstbetrachtung im Unterricht.

Promotion B:	??.??.1979	Dr. sc. phil. Fakultät f. Kultur, Sprach- u. Erziehungswissenschaften. Thema: Grundfragen der Kunstrezeption im Unterricht der sozialistischen Schule. Theoretische und empirische Untersuchungen zur bildnerisch-praktischen Analyse von Werken der bildenden Kunst. Gutachter:

---

akademische Selbstverwaltung:	1970 – 1972	Leiter der Studienabteilung der Sektion Kulturwissenschaften u. Germanistik.
	1972 – 1973	Wissenschaftlicher Sekretär der Sektion Kulturwissenschaften/Germanistik.
	1975 – 1981	Leiter des Fachbereiches Kunsterziehung.
	1982 – 1985	Stellvertretender Direktor für Erziehung, Aus- und Weiterbildung der Sektion Kultur- und Kunstwissenschaften.
	1986 – 1992	Leiter des Lehr- und Forschungsgebietes Methodik der Kunsterziehung.
Funktionen und Mitgliedschaften:	1964 – 1990	Mitglied der SED.
	1976 – 1990	Mitglied der Zentralen Fachkommission Methodik der Kunsterziehung beim Ministerium für Hoch- und Fachschulwesen.
	1986 – 1990	deren Stellvertretender Vorsitzender
Ehrungen:	1987	Pestalozzi-Medaille in Gold

Publikationen:

- Posse, Walfried

Zum Dürerbild in der Kunsterziehung der BRD.
In: Ullmann, Ernst [Hrsg.]: Albrecht Dürer – Kunst im Aufbruch; S. 299-306. (Vorträge der Kunstwissenschaftlichen Tagung mit internationaler Beteiligung zum 500. Geburtstag von Albrecht Dürer; Karl-Marx-Universität Leipzig, 31. Mai bis 3. Juni 1971).
Leipzig: Karl-Marx-Universität Leipzig, 1972, S. 319-325.

Zum Verhältnis von Wissen und Können in der Kunstbetrachtung.
In: Ergebnisse und Probleme von Untersuchungen zur Entwicklung des Könnens im Fachunterricht der sozialistischen Schule – Leipzig 1975

Schöpferische Aneignung bildkünstlerischer Werke im Unterricht.
In: Wiss. Zeitschrift der KMU Leipzig, Gesellschafts- und Sprachwiss. Reihe, 6/79

Zur Funktion bildnerisch relevanten Wissens in der Kunstbetrachtung.
Der Bildtitel als Rezeptionshilfe?
In: Wissenschaftliche Zeitschrift der KMU Leipzig, Ges.- und Sprachwiss. Reihe, 4/81, S. 337-341.

Kunst als Erlebnis. Zur ästhetischen Aneignung bildnerischer Werke im Unterricht.
Fernsehsendung und Beilage 45/81 der Deutschen Lehrerzeitung

Annotation zur Diss. B
In: Wissenschaftliche Zeitschrift der KMU, Ges.- und Sprachwiss. Reihe, 4/82

Anregung bildnerischer Phantasie. In: Kunsterziehung, 9/85
Künstlerisches Erbe und seine Aneignung. In: Kunsterziehung , 7/8/88

Kunst und Umwelt. – Erleben, Gestalten, Urteilen.
Berlin 1990 – Einblicke in die Kunstgeschichte, S. 140 – 268 (Lehrbuch)

Walfried Posse: Posseleien. Sprüche und Widersprüche, Frankfurt am Main 2000

Biographische u. autobiographische Literatur:

- Posse, Walfried
Das Buch der Bilder des Walfried Posse.
Frankfurt am Main: Brentano-Gesellschaft, 2006.

- Schröter, Katja
Kunstpädagogik.
In: Ulrich von Hehl, Uwe John, Manfred Rudersdorf [Hrsg.]: Geschichte der Universität Leipzig 1409–2009, Band 4: Fakultäten, Institute, Zentrale Einrichtungen (1. Halbband).
Leipzig: Universitätsverlag 2009, S. 235-252.

Nachweis von Publikationen:	http://d-nb.info/gnd/122600991

Referenzen und Quellen:	Universitätsbibliothek Leipzig: Personal- und Vorlesungsverzeichnisse 1600-1975 (Image-Kataloge) http://ubimg.ub.uni-leipzig.de/ Universitätsarchiv Leipzig: Professorendatenbank. UAL PA 3870. **Eigene Angaben.**